



Abg. David (Soz.) führt aus: Gegenüber dem Zentrum muß die politische Tugend des Nichttrauens gelübt werden...

Abg. Henning (Soz.) erklärt: Wir stehen dem Zentrumsantrag nach wie vor ablehnend gegenüber, hauptsächlich auf Grund von Bedenken über die Kompetenz der Reichsregierung...

Abg. Müller-Meinungen (Freis. Sp.) begründet den Antrag der Volkspartei: Die vorgeschlagene präzisere Fassung des § 1 soll falsche Auslegungen verhindern...

Abg. Dieber (nl.) führt aus: Wir lehnen den Antrag Hompech vollständig ab, weil wir die Ausdehnung der Reichskompetenz auf das staatsrechtliche Gebiet für ein nationales Unglück halten...

Abg. Schrader (Freis. Sp.) erklärt: Die freisinnige Vereinigung hält an ihrem früheren Standpunkte fest; sie nimmt den ersten Teil des Antrags Hompech an...

Am Bundesratliche ist inzwischen Staatssekretär Dr. Graf v. Posadowsky-Wehner erschienen. Abg. Camp (Sp.) erklärt, seine Partei lehne auch heute noch den Antrag Hompech ab...

Abg. Stöcker (Deutschn.) beantwortet die von ihm eingebrachte Resolution, die den berechtigten Beschwerden des Zentrums abhelfen werde und führt aus: Die vorhandenen Meinlichen Beschuldigungen sind doch nur Reste einer früheren Zeit...

Abg. Frick v. Hertling (S.) sagt: So lange nicht jeder Antrag zu unserem Antrage beilegt worden ist, werden wir ihn immer wieder einbringen...

Abg. Müller-Meinungen (Freis. Sp.) begründet dann den von der freisinnigen Volkspartei und deutschen Volkspartei eingebrachten § 1a.

Abg. Spahn (S.) erklärt diese Form des § 1a aus rein juristischen Gründen für unannehmbar, obwohl das Zentrum dessen Prinzipie zustimme.

Abg. David (Soz.) erklärt, seine Partei stimme für den freisinnigen Antrag, unter Umständen auch in anderer Fassung.

Abg. Müller-Meinungen (Freis. Sp.) zieht darauf den Antrag betreffend den § 1a zurück, behält sich aber dessen Wiedereinbringung in breiter Befugung vor.

Das Haus nimmt sodann ohne Debatte die §§ 2 und 3 des Zentrumsantrags an, wonach die Disziplinären nicht zur Teilnahme an Religionsunterrichte zwingen, wenn man nicht direkt religionsfeindliche Reden erziehen will.

Abg. Hoffmann-Berlin (Soz.) polemisiert gegen die Rede des Herrn Stöcker, namentlich den Abg. Stöcker, und sagt: Stöcker debattierte einmal eine meiner Reden im Interesse der Religion und Bildung...

Morgen: Interpellation der Sozialisten wegen Ausweisung von Russen und Fortsetzung der heutigen Beratung. Schluß nach 4 1/2 Uhr.

\* Die Budgetkommission des Reichstags setzte gestern die Diskussion über die Militärpensionsgesetze fort. Der § 10 des Militärpensionsgesetzes enthält die Bestimmungen über den Betrag der Rente...

Zu den Verhaftungen und Unruhen in Paris. Paris, 2. Mai. Die „Lanterne“ veröffentlicht einen beim Grafen de Beauregard beschlagnahmten Brief an den Grafen Niel...

Deutsch-englische Beziehungen. Aus London wird berichtet, daß die Friedens- und Schiedsgerichtsgesellschaft von Hampstead jüngst eine Versammlung abgehalten hat...

\* Die Diätenkommission des Reichstags beriet gestern den § 1b, der bestimmt, daß die Mitglieder eine Aufwandsentschädigung von 3000 Mk. für das Jahr erhalten...

### Kolonialpolitisches.

(W. Z. B.) Berlin, 2. Mai. Ein Telegramm aus Windhub meldet: Im Gefecht bei Witmund am 20. April d. J. verwundeter Leutnant Friedrich Schlüter...

### Ausland.

(W. Z. B.) Wien, 3. Mai. Die „Wiener Ztg.“ veröffentlicht ein kaiserliches Handschreiben an den scheidenden Ministerpräsidenten Frhrn. v. Gautsch...

Zur Lage in Ungarn. Aus Budapest wird der „Wiener Pol. Korresp.“ gemeldet: Das Ergebnis der gegenwärtigen Wahlen, der reinsten, die je in Ungarn stattfanden, vermag keine Überraschung zu bieten...

Zur Lage in Rußland. (Meldungen der St. Petersburg Telegraphen-Agentur.) St. Petersburg, 2. Mai. Ein kaiserlicher Ukas betreffend die Veretzung des Grafen Witte in den Ruhestand soll morgen veröffentlicht werden...

Ausländische Politik in der serbischen Stupschina. (W. Z. B.) Belgrad, 2. Mai. Bei Beginn der gestrigen Sitzung der Stupschina wird der Ukas betreffend die Ernennung der Regierung verlesen...

Zur Lage in der Türkei. (Meldung des Wiener K. K. Telegraphen-Bureaus.) Konstantinopel, 2. Mai. Die Porte hat gestern Abend allen Botschaftern mittels Zirkularnote mitgeteilt...

Morokko. (W. Z. B.) Paris, 2. Mai. Wie der „Agence Havas“ aus Melilla gemeldet wird, hat zwischen den Truppen des Sultans von Marokko und denen des Präsidents am Mulai...

(Meldung der St. Petersburg Telegraphen-Agentur.) St. Petersburg, 2. Mai. Die Sicherheitspolizei kennt den Aufenthaltsort Gapon's nicht, hat aber Grund, anzunehmen, daß er lebt und sich in Finnland aufhält.

(Meldungen der St. Petersburg Telegraphen-Agentur.) St. Petersburg, 3. Mai. Den ausländischen Ärzten, die im letzten Kriege behufs Verwendung in der kaiserlichen Armee in den russischen Staatsdienst aufgenommen worden waren...

(W. Z. B.) Konstantinopel, 2. Mai. Amlich wird bekannt gegeben, daß der Sultan den Prinzen August Wilhelm, Oskar und Joachim von Preußen den Osmanli-Orden in Brillanten und der Prinzessin Viktoria Luise von Preußen den Großorden des Chefsak-Ordens verliehen hat.

Zur Lage in der Türkei. (Meldung des Wiener K. K. Telegraphen-Bureaus.) Konstantinopel, 2. Mai. Die Porte hat gestern Abend allen Botschaftern mittels Zirkularnote mitgeteilt, daß sie binnen kurzer Zeit gezwungen sein werde, die Proz. Zoll-erhöhung durchzuführen.

Die von persischer Seite verlangte schriftliche Mitteilung des türkischen Antrags betreffend den türkisch-persischen Grenzkonflikt wurde gestern Abend als Antwort auf die persische Anfrage vom 17. März dem persischen Botschafter zugestellt.

(W. Z. B.) Paris, 3. Mai. Der „Matin“ setzt heute die Veröffentlichung der in der Antifreimaurerei ausgefertigten Ausschussguttel betreffend mehrere Mittelschulprofessoren und sonstige Beamte fort.







Sport.

Ein nach Tausenden zählendes Publikum beobachtet jetzt von nachmittags 5 Uhr an das lebhafteste Trainingstreiben auf der Dresdener Radrennbahn. Alle acht Fahrer sind beisammen und benutzen die Abendzeit zu starrer Arbeit.

Aus Handels- und Gewerbekreisen.

Die Meisterschaft von Österreich auf der Schreibmaschine wurde beim internationalen Wettstreit in Wien am 21. April auf der „Ideal“-Schreibmaschine von Sedel u. Naumann gewonnen, außerdem weitere sechs Preise in Konkurrenz gegen die anderen Systeme.

Volkswirtschaftliches.

Dresden, 3. Mai. Wie die Verwaltung der Sächsischen Cartonnagenmaschinen-Kriegsgesellschaft, Dresden, Blasewitzer Straße, am 2. Mai, erklärt, ist es gestern in der Zwangsversteigerung die an ihr Grundstück Blasewitzer Straße 21 angrenzenden Barzellen Blasewitzer Straße 19 und Kreuzerstraße 24 zu 120 000 M. Die Bieten waren gerichtlich auf 150 287,50 M. gesetzt.

Dresden, 3. Mai. Am Dienstag, den 3. Mai d. J. werden von dem 7. Mill. Uebertragenden Aktienkapital der Deutsch-Niederländischen Telegraphengesellschaft 5 550 000 M. sowie 7 250 000 M. 4 % Teilhaberdividenden derselben und zwar erstere zum Kurse von 115 % und letztere zum Kurse von 100 % zusätzlich 4 % Säckelzinsen zur Zeichnung aufgelegt, und nimmt am hiesigen Tage die Dresdener Bank Zeichnungen entgegen.

Nach dem Bericht der Landständischen Bank des Königreichs Sachsen Ratzeburg vom 30. April über den Stand der Liquidation im Jahre 1905 ist deren Hypothekensbestand bei 2 791 275 M. Zugang und 1 183 127,68 M. Abgang, einschließlich 51 287,68 M. Tilgung um 1 608 147,32 M. gewachsen auf 69 953 723,22 M.

Der Jahresbericht der Handelskammer zu Chemnitz für 1905 ist in seinem ersten Teile erschienen. Im Vortwort wird ein Überblick über die wirtschaftliche Lage im Handelskammerbezirk gegeben, dem folgendes entnommen sei: Das Wirtschaftsjahr 1905 wird gekennzeichnet durch eine erhebliche Steigerung der Produktion und durch einen erhöhten Beschäftigungsgrad in fast allen Industriezweigen.

Ländern erschüttert. Mit dem erhöhten Beschäftigungsgrade, der im Berichtsjahre festzustellen werden konnte, vermochte jedoch das finanzielle Geschäftsergebnis keineswegs Schritt zu halten.

Dresden, 3. Mai. In der gestern abgehaltenen Ausschüttung der Emil-Bausche-Aktiengesellschaft für photographische Industrie, Reich d. Dresden gelangte der Abschluss für das Geschäftsjahr 1905 zur Vorlage.

Berliner Börsenbericht vom 3. Mai. Die Meldung von der Erhöhung der Halbzeug- und Trägerpreise seitens des Stahlwerksverbandes und die Mitteilung eines rheinischen Blechwerks, das die Erhöhung der Preise für die Eisenindustrie lieh die Börse, namentlich in Eisen- und Kohlenwerten, in sehr heftiger Weise erschütterte.

(W. T. B.) Frankfurt a. M., 3. Mai. Der „Frankf. Stg.“ wird aus Konstantinopel gemeldet, daß die Porte den von der Ottomanbank offerierten Übernahmefuß für die privilegierte türkische Anleihe von 85 % als zu niedrig erachtet; sie verlange mindestens 87 %.

London, 3. Mai. Die Bank von England erhöhte den Privatdiskont auf 4 %.

(W. T. B.) Rio de Janeiro, 2. Mai. Präsident Rodrigues Alves gibt in seiner diesjährigen Botschaft an den Kongress der Meinung Ausdruck, daß die Krise im Kaffeegeschäft sich ihrem Ende nähere.

Letzte Drahtnachrichten.

Freiburg, 3. Mai. Gestern abend brannte die Holzmehlfabrik von Griesel u. Dykiß bis auf die Umfassungsmauern nieder. Die Entstehungursache wird auf Selbstentzündung zurückgeführt.

Berlin, 3. Mai. Die Steuerkommission des Reichstags berandete heute die Beratung der Reichsfinanzreform und vertagte sich allabendlich bis zum 9. Mai.

Strahburg, 3. Mai. Bei dem von dem Statthalter Fürsten v. Hohenlohe-Langenburg zu Ehren der Abgeordneten des Landesparlamentes veranstalteten Dinner hielt der Statthalter eine Rede, worin er die Hoffnung ausspricht, daß er dem Landesparlament in der nächsten Tagung einen auf Einführung der obligatorischen Armenpflege abzielenden Gesetzentwurf vorlegen könne.

Damburg, 3. Mai. Die Aussperrung der Arbeiter, die am 1. Mai der Arbeit fernblieben, wird in allen Hafenbetrieben konsequent durchgeführt, wenn auch Verzögerungen bei der Entlohnung und Beladung der Schiffe sich unter diesen Umständen nicht vermeiden lassen.

Wien, 3. Mai. Der Kaiser hat an den Erzherzog Rainer aus Anlaß seiner Enthebung vom Oberkommando der Landwehr ein äußerst ehrendes Handschreiben gerichtet.

Wien, 3. Mai. Der Kaiser empfing heute vormittag den bisherigen Ministerpräsidenten Arron v. Gautsch in Audienz und übergab ihm hierbei sein Bild mit Unterschrift in kunstvollem Rahmen.

Paris, 3. Mai. In Zens ist die Arbeit fast vollständig wieder aufgenommen worden; teilweise wieder in Courrières und in Douai.

Paris, 3. Mai. Präsident Fallières empfing heute vormittag Moussé, der ihm über seine Mission in Algier Bericht erstattete.

St. Petersburg, 3. Mai. Wie das Blatt „Rjesch“ bestimmt zu melden weiß, soll Gorenkyin an die Spitze des neu zu bildenden Kabinetts treten. Das Portefeuille des Innern erhält der bisherige Gouverneur von Saratow, Stolypin, das der Justizverwaltung der jetztige Oberprokurator des Synods, der gegenwärtige Handelsdepartementschef im Ministerium, Prof. Schischeglowitz. Es besteht die Aussicht, auch einige Mitglieder der Radikelpartei in das neue Kabinett zu berufen.

Wahlpartei mit Männern wie Gorenkyin und Schischeglowitz nicht zusammengehen würde. (Von einem besonderen Korrespondenten.) Während der heutigen Wahlen zur Reichsduma explodierte vor dem Hause, in dem die Wahlhandlung vor sich ging, eine Bombe. Die Fenster wurden zertrümmert; niemand wurde verletzt.

Konstantinopel, 3. Mai. Das Ausnahmegericht in Izik hat den Bandenchef Martinow, der bei seiner Verhaftung in Izik am 3. März gegen den österreichischen Hauptmann der Genbraverie, Teric, eine Bombe geworfen hatte, zu Tode verurteilt.

Salvator

Natürliche Eisenquelle Lithion-Quelle bei Merano - bei Blasenleiden, Harnbeschwerden, Rheuma, Gicht und Zuckerharren, sowie bei Carcinomen der Atmungs- und Verdauungsorgane. Hauptniederlage in Dresden: H. Fricus Wwe. C. Stephan.

Alleinfabrikation nach Originalrezept und Alleinvertrieb des echten Annaberger Kräuter-Liför von S. Bodemann Nachf., Annaberg i. Erg., ist auf die Liförfabrik mit Dampftrieb von Schilling u. Körner, Dresden-K., große Brüdergasse 16, durch Vertrag übergegangen und patentamtlich geschützt unter Nr. 85388. Zu haben in 1/2, 1/4 und 1/8 Liter. Vor Nachahmungen wird gewarnt! 2331



Hauptdepot in Dresden: Mohren-Apothek.

Hotel Nassau

Hotel Nassau (Kaiserhof) mit grossem Badhaus u. daran anschließend Hotel Cecilie Wiesbaden

Börsennachrichten.

Table with columns for location (Berlin, London, etc.), instrument type (Bonds, Banknoten, etc.), and values. Includes sub-tables for Deutsche Fonds and Ausländische Fonds.

Table of bank assets and liabilities including items like 'Tarnsch Bank', 'Teutsche Bank', 'Nationalbank', etc.

Bilanz der Landständischen Bank zu Bautzen am 31. Dezember 1905.

Main balance sheet table with columns for Aktiva (Assets) and Passiva (Liabilities) in M. and Pf.

Gewinn- und Verlust-Konto der Landständischen Bank zu Bautzen vom 31. Dezember 1905.

Profit and Loss account table with columns for Debet (Debit) and Kredit (Credit) in M. and Pf.

Bautzen, am 17. Februar 1906.

Das Direktorium

der Landständischen Bank des Königlich Sächsischen Markgrafthums Oberlausitz.

Advertisement for F. Schade & Co. featuring 'TEKKO' brand carpets and various textile products.

K. k. priv. Ausfig-Teplitzer Eisenbahn-Gesellschaft.

Bei der laut notarieller Bescheinigung am 25. April 1906 auf Grund der staatlich genehmigten Tilgungspläne...

Table listing bond numbers for the 1896 and 1905 emissions, categorized by type (a, b, c, d).

II. Prioritätsanleihe Emission 1905:

von den Teilschuldverschreibungen Emission 1905 pr. 1000 Mark deutscher Reichswährung 11 Stück u. z.

Die Auszahlung dieser aufgelassenen Teilschuldverschreibungen nebst Kuponen von einschließl. 22 (Emission 1896) bezw. 3 (Emission 1905) und des Talons mit dem auf der Schuldverschreibung ersichtlichen Nominalwerte vom 30. Juni 1906...

in Frankfurt a. M. bei der Direktion der Diskonto-Gesellschaft und Filiale der Bank für Handel und Industrie, Prag, Wien, Teplitz...

Pferde-Rennen zu Dresden

Sonntag, den 6. Mai, nachmittags 2 1/2 Uhr 6 Rennen = M. 16100.— Preise. Fahrplan der Sonderzüge zum Rennplatz...

Heinrich Wanke König. Sächs. Hoffischhändler

Fischhofplatz 3 Dresden Fernsprechstelle 1040 empfiehlt täglich frisch eintreffend in feinsten Qualität...

Damen-Leibwäsche, Kinder-Leibwäsche, Hemden, Jacken, Bekleidungsstücke...

Frischer Maitrank Tiedemann & Grahl Seestraße 9. 2923.

Dresdner Börse, 3. Mai 1906.

Deutsche Staatspapiere.

Table listing various German government securities including Reichsanleihe, Staatsanleihe, and Rentenpapiere with their respective values and interest rates.

Stadt-Anleihen.

Table listing municipal bonds from various cities such as Dresden, Chemnitz, Leipzig, and Freiberg, including their denominations and interest rates.

Pfand- u. Hypothekentf.

Table listing mortgage and pledge securities, including Pfandbriefe and Hypothekendarlehen from various banks and institutions.

Dresd. Freimaurer-Inst.-Anl.

do. v. 1904 3 1/2

Ausl. Staatspapiere.

Table listing foreign government securities from countries like Austria, Hungary, and Turkey, including their denominations and interest rates.

Transport-Aktien.

Table listing transportation stocks such as Dresden-Frauenhof, Sächsische Strab., and Sächsischer Strab.

Bank-Aktien.

Table listing bank stocks from various institutions including Dresdner Bank, Leipziger Bank, and others.

Pap. u. Phot. Ver.-Akt.

Table listing paper and photography industry stocks such as Chem. Papierfabr., Chromo, and others.

Baugesellschafts-Aktien.

Table listing construction company stocks like Bau für Bauten, Bau für Grundbesitz, etc.

Wass. u. Met.-Ind.-Akt.

Table listing water and metal industry stocks such as Chem. Zinnermann, Dtsch. Bergw., etc.

Wass. u. Met.-Ind.-Akt.

Table listing water and metal industry stocks, including various mining and industrial companies.

Elekt., Nähm., Fabr.-Akt.

Table listing electrical, textile, and manufacturing stocks like S. Elek. Nähm., Bergmann, etc.

Table listing various industrial and commercial stocks including Corona, Sächsische Strab., and others.

Brauerei u. Malz.-Akt.

Table listing brewery and malt stocks such as A. Brauerei Ritzsch, Balhorn's Brauerei, etc.

Obliq. industr. Gesellsch.

Table listing various industrial and commercial companies including Bau für Brauindustrie, Adlerbrauerei, etc.

Vorzell., Ton-, Glasf.-Akt.

Table listing porcelain, ceramic, and glass industry stocks like Porzellanfabr. Kahla, etc.

Diverse Industrie-Aktien.

Table listing various other industrial stocks including D. O. Bergw., Glanzh., etc.

Börsennachrichten.

Market news section containing reports from various cities like Leipzig, Frankfurt, and Paris, including exchange rates and local market conditions.

Vertical text on the left side of the page, likely an advertisement or notice for Dresdner Bankverein.

Dresdner Bankverein logo and name at the bottom left.